



Albert-Schweitzer-Gymnasium
Staatliches Gymnasium 7
Schulleiter
Herrn OStD Manfred Wohlgefahr
Vilniuser Straße 18 - 19
99089 Erfurt

Schwerborner Straße 35 • 99086 Erfurt
Telefon: 0361 / 74 34 - 702
Fax: 0361 / 74 34 - 701
Email: info@stiftung-bildung.de
Internet: www.Stiftung-Bildung.de

Erfurt, 2008-04-11

Sehr geehrter Herr Wohlgefahr,

wir freuen uns über Ihre Initiative und Ihre Absicht, den Antrag bei der Robert-Bosch-Stiftung zum „Deutschen Schulpreis“ im Jahr 2008 zu stellen.

Wie Sie uns informierten, geht es um die Auszeichnung „Die besten Schulen Deutschlands“. Den Antrag zur Auszeichnung unterstützen wir gern, haben wir doch in Zusammenarbeit wichtige Strukturen zur wirtschaftsorientierten Information und Ausbildung der Schüler entwickelt und aufgebaut und die Begabtenförderung für Gymnasiasten initiiert.

Dazu haben wir unter dem Dach der Thüringer Stiftung für Bildung und Berufliche Qualifizierung in Zusammenarbeit mit Ihrem Gymnasium, der Landeshauptstadt Erfurt und der Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen am 26. März 2004 die Thüringer Begabtenfördergesellschaft mbH (tbf) gegründet. Sie, Herr Wohlgefahr, haben an der Gründung der tbf einen großen Anteil. Mit der tbf haben wir eine Einrichtung mit weiteren integrierten Wirtschaftsunternehmen geschaffen, die als Zukunftsmodell die Zusammenarbeit zwischen den Schulen und der Wirtschaft gewährleisten soll.

Vorrangig geht es uns um das Heranführen der Schüler an technisch-technologische Prozesse, auch an betriebswirtschaftliche Abläufe und vor allem das Kennenlernen der sich ständig verändernden Arbeitswelt. Hierzu wurde der „Ausgelagerte fächerübergreifende Experimentalunterricht“ neu entwickelt und erstmalig im Freistaat Thüringen praktiziert.

Es gilt Begabungen aufzuspüren und diesen zielorientiert die Welt der Technologien, der High-Tech-Produktentwicklungen und der Wirtschaftspraxis zu eröffnen. Natürlich haben wir die Entwicklung von Fachspezialisten im Focus und fördern besonders die Vorbereitung und die Aufnahme eines Studiums im naturwissenschaftlichen und technischen Bereich.

Beginnend ab 2004 und verstärkt ab 2005 bilden wir jährlich 300 Schüler des Albert-Schweitzer-Gymnasiums in den Schwerpunktbereichen

- Informatik
- Mediengestaltung
- Elektrotechnik/Elektronik
- Automatisierungstechnik
- Elektronische Haustechnik
- Regenerative Energien
- Technische Informatik und
- Fertigungsprozessgestaltung

aus.

Auch Fallbeispiele zu Unternehmensgründungen gehören zum Bildungsangebot, so auch am Beispiel von Schülerfirmen. Erfolgsorientiert ist das Bearbeiten von betrieblichen Aufgabenstellungen in Seminarfacharbeiten. 25 Schüler bearbeiten im Zeitfenster von 2 Jahren betriebliche Aufgabenstellungen und werden von Fachleuten aus der Wirtschaft betreut und unterstützt. Bisher wurden im Landes- und Bundeswettbewerb „Jugend forscht“ zahlreiche Projekte ausgezeichnet.

Auch die Entwicklung von Schülern zu Fachverträgen im Rahmen von Unternehmensforen und speziellen Veranstaltungen der Universitäten und Hochschulen sind Aktivitäten, die zur Vorbereitung einer Fachkräfteelite Impulse setzen. Kooperationen, wie mit der BTU Cottbus, Lehrstuhl Triebwerkstechnik dienen im Sinne der EXCELLENCE-Initiative der Entwicklung des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Eliteförderung.

Wir sehen in der bisherigen vertraglich gebundenen Zusammenarbeit einen überragenden Nachweis in der und von der Politik und Wirtschaft geforderten Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft. Aus unserer Sicht ein ausbaufähiges Zukunftsprojekt für den Freistaat Thüringen.

Mit freundlichen Grüßen



Christine Lieberknecht
Vorsitzende der CDU-Fraktion
Im Thüringer Landtag

Beiratsvorsitzende
der Thüringer Stiftung für Bildung
und Berufliche Qualifizierung



N. L. Chrestensen
Präsident der IHK Erfurt

Vorstandsvorsitzender
der Thüringer Stiftung für Bildung
und Berufliche Qualifizierung